



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Paul Wolters an Adolf Erman

Wolters, Paul

München, 12.10.1909

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-111410](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-111410)

Beantwort

München, Friedrichstr. 4/1

12. Okt. 1909.

Lieber Freund, mein geprügtes Telegramm
ist hoffentlich zur Zeit gekommen; hoffent-
lich habe ich auch den richtigen Tag erwircht,
den in Erfahrung zu bringen ich die gewiegte-
sten Sherlocks der Hauptstadt in Bewegung ge-
setzt habe. Sollte aber trotzdem die Sache
nicht stimmen, so bitte ich um Generalpardon,
für meine Bummelerei, und wiederhole und
bestätige meine drahtlichen Wünsche schrift-
lich. Zunächst und vor allem gedanke ich
Eurer silbernen Hochzeit und wünsche Euch
auch im Namen meiner Frau alles Glück
auf dem weiteren Weg. Und ebenso freuen
wir uns über Doris Verlobung, und auch
ihre wünschen wir reiches Glück auf dem
Lebensweg. Beiliegend findest Du ein paar

exotische Bildchen, wie unsere Freunde in Japan sie machen, die man sich je nach Laune und Bedarf an die Wand hängen, auf den Schreibtisch legen oder in einer Mappe aufheben kann. Für alle vier besonders beglückwünschten ist je eine dieser Glückwunschkarte bestimmt, ich denke die dunkelblauen Landschaften für die Herren Eltern und die silbergrauen Vögel für das Brautpaar.

Ich habe furchtbar viel zu tun, die ganzen Ferien habe ich, außer 10 Tagen, gearbeitet, wie ich nur konnte, aber fertig bin ich natürlich doch nicht geworden mit dem, was ich vorhatte und erledigen mußte und muß. So gehts jetzt wieder in den Strudel des Semesters, und ich muß während der Vorlesung das Colleg neu bauen! Das ist

eine ganz fatale Situation, aber ich komme
aus ihr seit einigen Jahren nicht mehr
heraus.

Mit vielen herzlichen Grüßen allerseits

Sein Paul Wolters.

